

<b>Stellungnahme</b>	Datum: 01.10.2019	
Entscheidendes Gremium:	fed. Senator/-in: S 4, Holger Matthäus bet. Senator/-in:	
Federführendes Amt: Amt für Verkehrsanlagen	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter:		
<b>Anfrage von Christoph Eisfeld (FDP) Bautätigkeit ÖPNV im Rahmen der Vorgaben des MOPZ</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit

1. Bitte teilen Sie in Form einer Übersicht mit, welche Baustellen an welchen ÖPNV-Objekten (Haltestellen, Ausbau oder Sanierung von Strecken, Park-and-Ride oder ähnliche Plätze und Knotenpunkte) im Stadtgebiet Rostocks derzeit bestehen und bis Ende 2020 voraussichtlich noch begonnen werden; geben Sie dabei bitte an

- a. Beginn der Arbeiten,
- b. voraussichtliches Ende der Arbeiten,
- c. Zweck der Arbeiten
- d. Ort der Arbeiten.

2. Bitte teilen Sie außerdem mit, inwiefern die unter 1. dargestellten Arbeiten entsprechend den zeitlichen und sonstigen Vorgaben des Mobilitätsplan Zukunft ausgeführt werden.

#### Sachverhalt:

1. Eine Maßnahme der Rostocker Straßenbahn AG (RSAG) mit MOPZ-Bezug ist die Sanierung des Streckenabschnitts zwischen Steintor und Hauptbahnhof mit der Errichtung zweier neuer barrierefreier Haltestellen am F.-Engels-Platz und W.-Külz-Platz. Die Haltestelle Leibnizplatz entfällt zukünftig. Mit dieser Maßnahme wird zukünftig eine bessere Erschließung der Steintor-Vorstadt und eine optimale ÖPNV-Anbindung des geplanten Behördenstandortes Blücherstraße erreicht.
  - a) Beginn der Arbeiten: 2020
  - b) voraus. Ende der Arbeiten: 2020

Die RSAG bearbeitet derzeit im Rahmen einer Machbarkeitsstudie die MOPZ-Schlüsselmaßnahme Ö-4 (Straßenbahnausbau Reutershagen-Schutow-Ostseepark).

Weitere Bautätigkeiten mit konkretem Bezug zum MOPZ finden seitens der RSAG nicht statt. Es erfolgen jedoch eine Reihe von Baumaßnahmen, die dem Erhalt und der Sicherung einer guten Qualität der Infrastruktur dienen. Dazu zählten in 2019:

- Instandsetzungsmaßnahme Schienen- und Schwellenwechsel Bogen Tschaikowskistr.  
Beginn: Frühjahr 2019, Ende: 30.11.2019
- Erneuerung der Eindeckung Querung Evershagen Süd (Straßenkreuzung)  
Beginn: Frühjahr 2019, Ende: 06.09.2019
- Instandsetzungsmaßnahme Schwellenwechsel Rahnstädter Weg  
Beginn: 09.09.2019, Ende: 18.10.2019
- Grundhafte Erneuerung Querung Hinrichsdorfer Str.  
Beginn: 05.10.2019, Ende: 13.10.2019
- Weichenwechsel Schwarzer Weg / Einfahrtsweiche Betriebshof  
Umsetzung erfolgte im 1. Halbjahr 2019
- Instandsetzungsmaßnahme Querung Pappelallee  
Beginn: Juli 2019, Ende: August 2019
- Instandsetzungsmaßnahme Querung Dierkower Damm  
Beginn: August 2019, Ende: September 2019

Weitere geplante Maßnahmen für 2020:

- Erneuerung Weichenanlagen Platz der Jugend im III. Quartal 2020
- Erneuerung Ausfahrtweiche Schwarzer Weg im III. Quartal 2020
- Erneuerung von 4 Weichen auf dem Betriebshof im III. Quartal 2020
- Erneuerung von Weichen der Wendeschleife Dierkower Kreuz im II. Quartal 2020

Die folgenden Maßnahmen sind im Teilhaushalt 66 geplant und werden vom Amt für Verkehrsanlagen umgesetzt. Die Maßnahmen sind MOPZ-konform und stellen ausschließlich darauf ab, schnellstmöglich einen vollständig barrierefreien ÖPNV und die Verkehrsanlagen in gutem baulichen Zustand anbieten zu können.

2. Mobilitätsgerechter Ausbau von 4 Bushaltestellen in der Tychsenstraße und Schwaaner Landstraße (Haltestellen „Galileistraße“, „Am Kringelgraben“, „Tychsenstraße“, „Schwaaner Landstraße“
  - a. Beginn der Arbeiten: Frühjahr 2020
  - b. voraus. Ende der Arbeiten: Sommer/ Herbst 2020
3. Mobilitätsgerechter Ausbau Bushaltestelle Industriestraße inkl. Buswendeschleife
  - a. Beginn der Arbeiten: im Bau
  - b. voraus. Ende der Arbeiten: November 2019
4. Mobilitätsgerechter Ausbau von 2 Bushaltestellen in der Werftallee in Groß-Klein (Haltestellen „Taklerring“ und „Gerüstbauerring“)
  - a. Beginn der Arbeiten: 3.Quartal 2020
  - b. voraus. Ende der Arbeiten: 4.Quartal 2020
5. Mobilitätsgerechter Ausbau und Umbau von 2 Bushaltestellen in der Satower Straße (Haltestellen „Stadtweide“) im Zusammenhang mit der Leitungssanierung und -erneuerung der Versorgungsunternehmen sowie Fahrbahndeckensanierung und Neubau einer Fußgänger-Lichtsignalanlage anstelle eines Fußgängerüberweges
  - a. Beginn der Arbeiten: 3.Quartal 2020
  - b. voraus. Ende der Arbeiten: 4.Quartal 2020

6. Sanierung von 4 Bushaltestellen in der Warnowallee in Lütten-Klein (davon 1 x mobilitätsgerechter Ausbau)
  - a. Beginn der Arbeiten: 2020
  - b. voraus. Ende der Arbeiten: Ende 2020
7. Mobilitätsgerechter Ausbau von 2 Bushaltestellen in der Presentinstraße (Haltestelle „Schöffenweg“ in Gehlsdorf)
  - a. Beginn der Arbeiten: 2021
  - b. voraus. Ende der Arbeiten: 2021
8. Mobilitätsgerechter Ausbau von 2 Bushaltestellen in der Hinrichsdorfer Straße in Dierkow (Haltestelle „Dierkow Dorf“ )
  - a. Beginn der Arbeiten: 2021
  - b. voraus. Ende der Arbeiten: 2021
9. Mobilitätsgerechter Ausbau von 3 Bushaltestellen in der Toitenwinkler Allee in Dierkow (Haltestellen „Jawaharlal Nehru Straße“ und „Albert-Schweitzer-Straße“)
  - a. Beginn der Arbeiten: 2021
  - b. voraus. Ende der Arbeiten: 2021

Der mobilitätsgerechte Ausbau der Haltestellen beinhaltet in der Regel auch das Herstellen der Busaufstellfläche am Fahrbahnrand oder teilweise als Busbucht. Diese Flächen werden heutzutage überwiegend in Betonbauweise hergestellt, da diese Bauweise am Nachhaltigsten ist und tiefe Spurrillen an den Bushaltestellen damit verlässlich ausgeschlossen werden können. Das Amt für Verkehrsanlagen erarbeitet, begleitet zu den Planungen des neuen Nahverkehrsplanes, bis Frühjahr 2021 ein umfassendes Haltestellenkataster, welches über zahlreiche Bewertungskriterien zukünftig eine noch transparentere Priorisierung der auszubauenden Haltestellen ermöglichen wird. Die Bestands- und Zustandserfassung erfolgt bereits.

Darüber hinaus beabsichtigt das Amt für Verkehrsanlagen mittelfristig den Ausbau/Neubau von B&R-Anlagen (siehe Ö-15 und Ö-17) zunächst an den folgenden Standorten, um die Verknüpfungspunkte zu stärken:

- Regionalbahnhaltepunkt Thierfelder Straße
- Hauptbahnhof Nord
- Hauptbahnhof Süd
- S-Lichtenhagen (Westseite)
- Straßenbahnhaltestelle Reutershagen.

Holger Matthäus